

Stoppt die Hinrichtung von Rodney Reed!

Todestraftgefangener in Texas, USA

Rodney Reed ist ein Gefangener im Todestrakt, den der US-Bundesstaat Texas am 5. März 2015 hinrichten möchte. In einem manipulierten Verfahren wurde er 1996 für Mord und Vergewaltigung verurteilt. Der tatsächliche Täter ist jedoch einer der damals an den Ermittlungen beteiligten Polizisten.

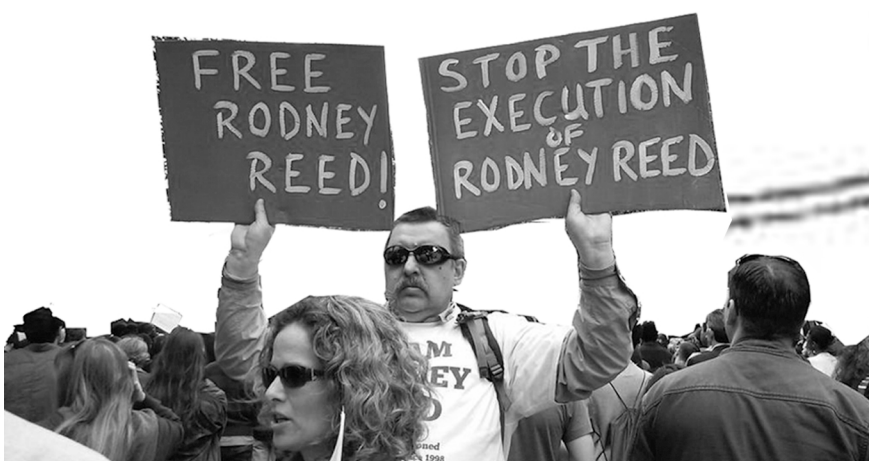
Rodney Reed ist einer von über 3000 Gefangenen in US-Todestrukturen, die keine Chance vor Gericht haben, weil sie sich selbst keine qualifizierte Verteidigung leisten können. Texanische und föderale Gerichte lehnten wiederholte Anträge von Reed auf forensische Untersuchungen der Tatumstände ab - nun wollen sie seine Akte für immer schließen und ihn mit der Giftspritze zu Tode foltern.

Kein Staat hat das Recht Menschen zu töten, weder durch das Militär, die Polizei oder die Todesstrafe! Deshalb sagen wir:

#dontshoot

#wecantbreathe

#nodeathpenalty!



So. 1. März 2015

www.mumia-hoerbuch.de

www.freiheit-fuer-mumia.de

www.nodeathpenalty.org

US Botschaft - 15 Uhr

Pariser Platz / Brandenburger Tor - Berlin

V.i.S.d.P.: Anton Mestin, Selchowerstr. 10, Berlin

Solidaritäts-Küche-für-alle + Infos über Rodney Reed - Do. 19. Feb. 20 Uhr - Lunte, Weisestr. 53, Neukölln - U8